

Franckesche Stiftungen zu Halle

Brief des Komitees der ev.-luth. Missionsgesellschaft Dresden an Christian Gottlob Teichelmann.

Teichelmann, Christian Gottlob

Dresden, 19.01.1844

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-233862](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-233862)

4) di tem. m. 4) p. m.
 m. 4) p. m. 4) p. m.
 4) p. m. 4) p. m.
 4) p. m. 4) p. m.
 4) p. m. 4) p. m.

4) Wenn wir Canicht magen, ist
auf's Gutes, nicht mehr
Gedanken, zu stellen.

überleben. Wir könnten uns nun fürchten und so uns selbst die
 Wirbelsäule zerbrechen, wenn wir zu wenig auf uns selbst, die unschuldigen
 Menschen nicht zu achten -! Haben selbst aber sollten wir nicht zu
 mehr verlangen, dass wir uns, wie wir es bedürftig haben, die dorthin
 Menschen nicht zu achten. ~~aber die meisten sind nicht die besten~~
 Wenn wir aber wirklich fragen, sagt Herr Wesselschlag zu uns nicht
 nicht, sondern zu demselben, zu dem wir uns selbst bedürftig haben, den dorthin.
 Ich habe schon von uns selbst, zu dem wir uns selbst bedürftig haben: ^{bedürftig haben}
 wenig von uns selbst, die wir zu wenig auf uns selbst achten, als wir gerade in
 diesen Augenblicken nicht selbst mit Herrn Wesselschlag haben. Wir müssen
 diesen unsern Gedanken nicht mit Herrn Wesselschlag haben. Nachdem wir von Herrn
 Zeit und immer mit Herrn Wesselschlag und dem Wesselschlag haben
 diesen gleichsam bedürftig haben, sollten wir Herrn die dorthin
 zu, dorthin haben, wie wir selbst, indem wir immer noch Herr Wesselschlag
 haben. Die dorthin nicht dorthin haben, sondern. Gütlich die dorthin
 Gütlich haben, dorthin haben, zu dem wir uns selbst bedürftig haben, dem ad
 Wesselschlag ist uns selbst, dass wir nicht ^{mit Herrn} Herrn haben und
 der dorthin selbst. Herrn zu demselben, die zu dorthin, wenn
 wir aber auf dorthin ^{Herrn} dorthin, mit Herrn Wesselschlag
 zu dorthin haben. Dorthin haben, dorthin wir die dorthin nicht, dorthin selbst
 dorthin. Dorthin haben. Und bei diesen dorthin dorthin dorthin
 ad uns selbst haben. Herr Wesselschlag nicht Herr Wesselschlag uns
 Herrn haben. Wenn aber Wesselschlag u. Wesselschlag die in der Wesselschlag
 dorthin, die dorthin, zu dem wir uns selbst bedürftig haben, mit Herrn Wesselschlag
 dorthin, die dorthin die dorthin die dorthin dorthin dorthin dorthin
 dorthin, die Herrn dorthin uns selbst dorthin dorthin dorthin dorthin
 dorthin. Auf. 4, 12. # in der dorthin, bald dorthin dorthin dorthin # 1. d
 dorthin u. dorthin zu dorthin, dorthin wir die, in dorthin dorthin dorthin dorthin
 dorthin, in dorthin dorthin dorthin, die dorthin die mit dem dorthin dorthin
 dorthin.

Am 1. 19. Januar
 1844.

Die dorthin dorthin dorthin M. G.

